

# Ohne Dich

## Selig

Langeweile besÃ¶uft sich  
Meilenweit  
Ich zÃ¶hl die Ringe an meiner Hand  
Dort drauÃŸen alles dreht sich  
Still um nichts herum  
Und ich male Deine Schatten an jede Wand  
Es kommt so anders, als man denkt  
Herz vergeben, Herz verschenkt  
Ich gab Dir meine Liebe  
Gab Dir Zeit, Geduld und Geld  
Ich legte mein Leben in Deine kleine Welt  
Wer auch immer Dir jetzt den Regen schenkt  
Ich hoffe es geht ihm schlecht  
Wer auch immer Dich durch die Nacht bringt  
Bitte glaub ihm nicht  
Es kommt so anders, als man denkt  
Herz vergeben, Herz verschenkt  
Es ist so oh-ohne Dich  
Es ist widerlich, ich will das nicht  
Denkst Du vielleicht auch mal an mich  
Es ist so oh-ohne Dich  
Und wenn Du einsam bist  
Denkst Du vielleicht auch mal an mich  
Ich nÃ¶hte mir einen Bettbezug  
Aus der Zeit, die wir hatten  
Und trink mir alte Wunden an  
So tief und allein  
Kein Berg, den ich nicht versetzt hab  
Zog jede Chance an den Haaren herbei  
FÃ¼r ein Leben lang zu leben  
So wild und so frei  
Es kommt so anders, als man denkt  
Herz vergeben, Herz verschenkt  
Es ist so oh-ohne Dich  
Ich find es widerlich, ich will das nicht  
Denkst Du vielleicht auch mal an mich  
Es ist so oh-ohne Dich  
Und wenn Du einsam bist  
Denkst Du vielleicht auch mal an mich

Songwriters

STEPHAN EGGERT, CHRISTIAN NEANDER, JAN MALTE NEUMANN, JAN PLEWKA, LENARD

SCHMIDTHAL  
Published by

Lyrics Â© EMI Music Publishing, Sony/ATV Music Publishing LLC  
Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other patents pending.

Lyrics provided by  
<https://damnyrics.com/>